

Beschlussauszug

aus der
Sitzung des Ausschusses für Schule, Jugend, Kultur und Sport,
Soziales der Gemeinde Bad Kleinen
vom 22.09.2021

Top 6 Beratung zum Haushalt 2022

Haushalt Schule

- **Computertechnik**
Frau Vandreier informiert, dass sie die Beschaffungen aus dem Digitalpakt erst einmal in den Haushalt aufgenommen hat. Voraussetzung ist eine Förderung. Die Gelder sollen hauptsächlich für die Grundschule eingesetzt werden. Die Lehrergeräte sind vorhanden, die Software und die Lizenzen verursachen hohe Kosten. Auf Dauer sieht sie Einsparungen bei der Beschaffung der Schulbücher.
- **Möbel**
Sie informiert, dass weiterhin Möbel neu beschafft werden müssen. Ein Problem sind die langen Lieferzeiten, sodass die Möbel aus der Ausschreibung diesen Jahres voraussichtlich erst im nächsten Jahr geliefert und bezahlt werden können.
- **Schwimmunterricht**
Geplant für die Schule war, dass die Kinder in der Schwimmhalle schwimmen lernen. Das große Problem ist, dass pro Bahn ein Rettungsschwimmer und Schwimmlehrer benötigt werden. Das kann die Schule nicht leisten. Sie möchte, dass das Wonnemar die Rettungsschwimmer und Schwimmlehrer zur Verfügung stellt, dafür benötigt sie die Unterstützung des Bildungsministeriums.
Frau Stern-Flemming informiert, dass die Schwimmhalle auf dem Dresch Schwimmlehrer vor Ort hat. Sie wird nachfragen und **Frau Vandreier** informieren.
Frau Rathsack informiert, dass der Verein Freunde der Kinder in diesem Jahr 32 Kindern einen Schwimmkurs ermöglicht hat, indem sie einen Zuschuss gezahlt haben.

Die Sozialausschussmitglieder bestätigen die Haushaltsplanung der Schule.

Kita

- **Frau Lehmkuhl** erläutert die Eckpunkte des Haushalts. Für sie ist die Anbringung von Schallschutz im alten Gebäudeteil das wichtigste Vorhaben.

Die Sozialausschussmitglieder bestätigen die Haushaltsplanung der Kita.

Herr Heidrich informiert, dass im Finanzausschuss jeder ein Produkt zugeordnet bekommen hat, mit dem er sich befassen wird. Er hat festgestellt, dass die Planungskosten immer weit höher liegen als der Ergebnishaushalt ausweist.

Jugendclub

- **Frau Schuldt** erläutert die Erhöhung der Personalkosten auf 12.000 € im Jugendclub. Sie informiert, dass der ALV nicht mehr viel länger Träger des Jugendclubs sein kann und wünscht, dass die Gemeinde die Trägerschaft übernimmt.

Frau Rathsack antwortet darauf, dass der Verein Freunde der Kinder lange Träger war und es aus ihrer Sicht die Gemeinde nicht leisten kann. Sie sieht dort eher einen privaten Träger wie den IB, da dieser bereits ortsansässig ist.

Frau Hoppe ergänzt, dass dafür der Gemeinde auch das Fachwissen zur pädagogischen Anleitung fehlt und deshalb der Jugendclub bei den Paritätischen Verbänden fachlich besser angesiedelt ist.

Frau Schuldt mahnt an, dass baulich am Jugendclub nichts passiert ist und das Gebäude in einem schlechten Zustand ist.

Die Sozialausschussmitglieder bestätigen die Erhöhung der Personalkosten auf 12.000 €.

Seniorenbeauftragte

- Die Ausgaben für Seniorenbeauftragte werden gestrichen.

Spielplätze

- Für den Rückbau des Spielplatzes in Niendorf und die Schaffung einer Alternative sollen 6.000 € geplant werden.

Frau Rathsack informiert von der B-Planänderung am See und dem ursprünglich geplanten Spielplatz.

Die Sozialausschussmitglieder bestätigen die Haushaltsplanung für die Spielplätze.

Ortschronisten

- Für 2022 sollen wieder 300 € geplant werden.
In dem Zusammenhang informiert **Frau Tarnowski**, dass **Frau Schumann** die einzelnen kulturellen Bereiche und Vereine, auch die Ortschronisten zusammengehalten hat. Das macht **Frau Schmidtke** nicht. Es wäre wünschenswert, wenn sie da die Initiative ergreift.

Die Sozialausschussmitglieder bestätigen die Haushaltsplanung für die Ortschronisten.

Bibliothek

- **Frau Hoppe** erläutert die Planung der Bibliothek.

Die Sozialausschussmitglieder bestätigen die Haushaltsplanung der Bibliothek.

Herr Heidrich macht den Vorschlag, sich einmal im Jahr die Bibliothek, den Tourismus u.s.w. einzuladen und Rechenschaft ablegen zu lassen.

Beschlussvorschlag:

Der Sozialausschuss Bad Kleinen empfiehlt der Gemeindevertretung, die vorliegenden Haushaltsplanungen in den Haushalte 2022 mit aufzunehmen.

Abstimmung zur gesamten Haushaltsplanung:

Ja-Stimmen: 9

Nein-Stimmen: -

Stimmenthaltungen: -